

## **Terms and Conditions**

The Library provides access to digitized documents strictly for noncommercial educational, research and private purposes and makes no warranty with regard to their use for other purposes. Some of our collections are protected by copyright. Publication and/or broadcast in any form (including electronic) requires prior written permission from the Library.

Each copy of any part of this document must contain there Terms and Conditions. With the usage of the library's online system to access or download a digitized document you accept there Terms and Conditions.

Reproductions of material on the web site may not be made for or donated to other repositories, nor may be further reproduced without written permission from the Library

For reproduction requests and permissions, please contact us. If citing materials, please give proper attribution of the source.

### Imprint:

Director: Mag. Renate Plöchl

Deputy director: Mag. Julian Sagmeister

Owner of medium: Oberösterreichische Landesbibliothek

Publisher: Oberösterreichische Landesbibliothek, 4021 Linz, Schillerplatz 2

### Contact:

Email: [landesbibliothek\(at\)ooe.gv.at](mailto:landesbibliothek(at)ooe.gv.at)

Telephone: +43(732) 7720-53100

## Der 25. August.

### Die Fortsetzung der Kämpfe auf dem Südflügel.

(Skizzen 2, 12 und 13.)

Bei erstem Tagesgrauen bestiegen 2 Generalstabsoffiziere des Generalkommandos XVI. Armeekorps in Livry-Circourt den Kraftwagen, um das Bild der Lage, wie es aus hundert Meldungen auf den Karten entstanden war, im freien Felde durch Augenschein zu überprüfen. Über Fléville und Rouvres ging die Fahrt in die Gegend zwischen Amel und Eton, wo General v. Oven an der Straße hielt. Von ihm erfuhr man, daß die 33. Reserve-Division 6 Uhr morgens aus den Wäldern westlich Senon und Amel mit heftigem Angriff angefallen und festgehalten war und sich am Vorgehen daher zunächst nicht beteiligen konnte. General Franke war mit der 9. bayer., 13. und 53. Landwehrbrigade, die am 24. August abends Eton genommen hatten, im Vormarsch auf Gouraincourt. Die Generalstabs-offiziere fuhren nach Rouvres zurück. Heftiger Kampf war bei den Bayern im Gange, doch stand er günstig. Die 45. Landwehrbrigade hatte unterstützend in den Kampf des 8. Regimentes eingegriffen; die 43. war beiderseits Aucourt zum Angriff gegen Buzyn geschritten. Der Feind war ziemlich regellos über die Orne zurückgewichen. Man war entschlossen, die gewonnenen Stellungen zu halten und nicht über die Orne zu folgen. Weiter raste das Auto zum Kommando des Kavallerie-Korps in Mouaville. Südlich von Mouaville und Bechamp lag ein Bataillon Bayern im Gefecht mit der Front nach Süden. Es war das I. Bataillon des 4. bayerischen Infanterie-Regiments, das von General v. Hollen hier angehalten und eingesetzt wurde. Bei